

Verknallt auf einen Schlag

Minnie und Wookie

Von Mimaloveall

Kapitel 5: Nachts küsst es sich besser

Später saßen wir gemeinsam im Wohnzimmer und sahen fern. Ich saß in der mitte der Couch. Links von mir saßen Eunhae (Eunhyuk mit dem Kopf auf Donghae's schoß) und rechts von mir saß Yesung. Wir sahen einen Dramatischen Film mit Geldwäsche, Räubern etc. Ich wurde müde. „Willst du denn nicht schlafen gehen?“ fragte mich Shindong der vor mir auf dem Boden saß. „Nein, nein ist schon gut!“ sagte ich. Irgendwann fielen mir die Augen zu. Yesung nahm meinen Kopf und legte ihn bei sich auf den schoß. „Was machst du da?“ fragte Leeteuk verwundert. „Er ist eingeschlafen. Und ich will nicht das Minnie morgen einen steifen Nacken hat. Deswegen lege ich ihn auf meinen schoß ok?“ „Klar wollte es ja nur wissen was mit Minnie ist. Das ist alles“ sagte Leeteuk und sah weiter fern. Viele von uns waren schon eingeschlafen. Heechul lag bei Siwon auf dem schoß, unser Couple lag ebenfals umeinander geschlungen auf dem Boden, Kangin und Kyuhyun schliefen tief und fest ebenfals auf dem Boden. Wach waren nur noch Leeteuk, Kibum, Shindong, Yesung. Leeteuk weckte die Anderen und schickte sie ins bett, was sie auch befolgten. Nun waren wir im Wohnzimmer allein. „Was für ein anstrengender Tag das heute war!“ sefzte Leeteuk. „Ja da hast du recht!“ stimmte ihm Shindong zu. „Boah Leute ich bin K.O. ich geh ins Bett ok? Dann bis Morgen!“ sagte Kibum und verließ das Wohnzimmer. „Warte ich komm mit. Ich bin auch müde. Bis Morgen“ verabschiedete sich dan auch Shindong. „Ich kann Wookie's Hand abdruck immer noch auf Minnie's Wange sehen“ erwähnte Yesung. „Ja der hat richtig zugehauen. Ich glaube er hat noch nicht mal etwas sanfter geschlagen sondern so mit all seiner kraft oder?“ sagte Leeteuk. Yesung und Leeteuk saßen noch auf der Couch bis der Film aus war. „Ah bin ich müde“ murmelte Leeteuk. Er sah zu mir und Yesung. Yesung war auch eingeschlafen. „Immer versuchen meine Kinder die starken zu spielen“ er holte eine Decke aus meinem Zimmer und deckte uns zu. „Bis morgen“ er gab uns jeweils einen Kuss auf die Stirn und verließ das Wohnzimmer.

„BUMM!“ „Was war das?“ sagte Leeteuk der urplötzlich wach wurde. Er nahm einen Baseball schläger in die Hand und verließ langsam das Zimmer. „Ich hoffe es ist kein Einbrecher!“ sagte er sich selber. Leeteuk stand im Flur und schaute sich um. „Ich glauber das das eine Türe war die mich wach gemacht hat!“ Vorsichtig ging er weiter. Er machte langsam die Tür der Küche auf den dort war Licht an. Er betrat die Küche aber niemand war da. „Warum ist hier das Licht an?“ fragte er sich. Leeteuk machte das Licht aus und verließ langsam die Küche. „Hm....Vielleicht hab ich mir das nur

eingebildet.“ Auf einmal sah er einen Menschlichen Umriss der in Richtung Wohnzimmer ging. „Wohin will er?“ fragte Leeteuk sich und folgte dem Umriss. Der Umriss machte langsam die Wohnzimmertüre auf und trat ein. „Was will der den im Wohnzimmer?“ fragte Leeteuk sich. Leeteuk stand erst mal kurz vor der Tür um zu hören ob etwas im Wohnzimmer geschah, doch er hörte nichts. „Seltsam!“ flüsterte er. Er griff nach der Türklinke und drückte sie langsam und kaum hörbar nach unten. Als er die Tür öffnete sah er den Umriss er stand direkt vor Yesung und mir. „Was macht der da?“ fragte sich Leeteuk. Er ging langsam näher ran und wollte ausholen, doch plötzlich hielt er inne. „Wookie was machst du denn hier?“ platzte es aus Leeteuk. „Ich naja.....“ murmelte Ryeowook. „Komm wir gehen in die Küche zum reden. Wenn das ok ist?“ flüsterte Leeteuk. Ryeowook nickte und ging voraus. Sie schlichen durch die Flure und gelangen in die Küche. „Also was ist?“ fragte Ryeowook. „Naja..... Was ist in letzter Zeit mit dir los, du bist so seltsam wir kennen dich doch garnicht so!“ platzte es aus Leeteuk. Ryeowook starrte zum Boden. Es herrschte stille. Plötzlich konnte man aus dem Flur geräusche hören. „Schnell mach das Licht aus, Teukie!“ flüsterte Ryeowook. Leeteuk tat das was Ryeowook gesagt hatte. Im dunkelen tastete Leeteuk zu Ryeowook. „Warum müssen wir leise sein?“ flüsterte Leeteuk. „Ich will nicht das uns einer um die Zeit hier in Küche findet. Deshalb, verstehst du?“ gab Ryeowook zurück. Draußen polterte ein Eimer. „Aua!“ schrie Yesung der wohl offenbar aufgestanden war um in sein Zimmer zu gehen. „Scheiß Eimer morgen sag ich Siwon das er nicht immer alles rumstehen lassen soll!“ Yesung ging in sein Zimmer. „Puhhh.....das war knapp!“ sagte Ryeowook. „Sag mal warum lag.....naja Minnie's Kopf.....auf Yesungs schoß?“ fragte Ryeowook Leeteuk. Ryeowook wante sein Gesicht von Leeteuk ab um zu verbergen das er rot wurde. „Naja er ist bei einem Film eingeschlafen und damit Minnie keinen steifen Nacken bekommt hat Yesung ihn auf seinen Schoß gelegt. Warum warst du eigentlich im Wohnzimmer?“ fragte Leeteuk. „Ich wollte nach Minnie sehen. Ich habe mir vorwürfe gemacht weil ich ihm doch eine gezimmert habe. Ich war erst in seinem Zimmer da war er nicht also habe ich über all gesucht und habe ihn dann später imWohnzimmer bei.....naja auf Yesung liegend gefunden“ sagte Ryeowook etwas beschämt. Leeteuk gähnte. „Ich geh dann mal ins Bett“ sagte er und ging zur tür und machte sie auf. „Achja und bleib doch heute mal hier ok?“ sagte Leeteuk noch bevor er die Türe schloss. Ryeowook stand noch einige Minuten in der Küche. „Ich sollte wirklich hier schlafen!“ stellte Ryeowook fest. Er verließ die Küche. „Hm... ich glaube ich geh mal kurz nach Minnie schauen er liegt ja jetzt gamz alleine im Wohnzimmer!“ Ryeowook ging ins Wohnzimmer. Er sah mich an. Ich lag auf dem Rücken mit einem Arm kurz über dem Boden und ohne Decke. „Yesung hat ihn nicht zugedeckt!“ meckerte Ryeowook. Als er mich zugedeckt hatte saßer noch ein weilchen neben mir und beobachtete mich wie ich schlief. „Oh Minnie es tut mir so leid aber ich konnte es nicht mehr aushalten in deiner Nähe zu sein. Deswegen bin ich euch allen so aus dem Weg gegangen. Und als ich dich geschlagen habe sind mit mir die Pferde durchgegangen. Nur durch deine Berührung bin ich voll durcheinander geraten! Deswegen musste ich mich von dir losreißen, verstehst du?“ Ryeowook nahm meine Hand in seine. „Es tut mir doch leid ehrlich! Ab morgen passe ich besser auf mich und meine Gefühle auf. Das verspreche ich dir!“ Er ließ meine Hand los und stand auf. Er sah mich an. „Ob er wach wird? Kann ich mir nicht denken sogar als ich mit ihm geredet habe ist er nicht wach geworden!“ Ryeowook berührte meine Lippen mit den seinen. Ich zuckte ganz leich am Körper und bewegte nur ganz minimal meine Lippen, für Ryeowook musste es sich anfühlen als ob ich seinen Kuss erwiedern würde. Langsam löste er seine Lippen von den meinen. Mit zwei Fingern

fuhr Ryeowook sich über die Lippen. „Ob er doch wach ist?“ dachte er sich und schaute kurz zu mir. „Nein das kann nicht sein“ Beschloss er und ging zu seinem Zimmer.